



Wanderung vom 10. Januar 1997

Leiter: Igel

Route: Neunkirch - Beringen, Rest. Bahnhof

Frei nach Scheffels "Trompeter von Säckingen":

Wandern, einkehren, fröhlich singen.

Mög es uns auch in diesem Jahr gelingen

Wie heute, wo im Bahnhofrestaurant Beringen.

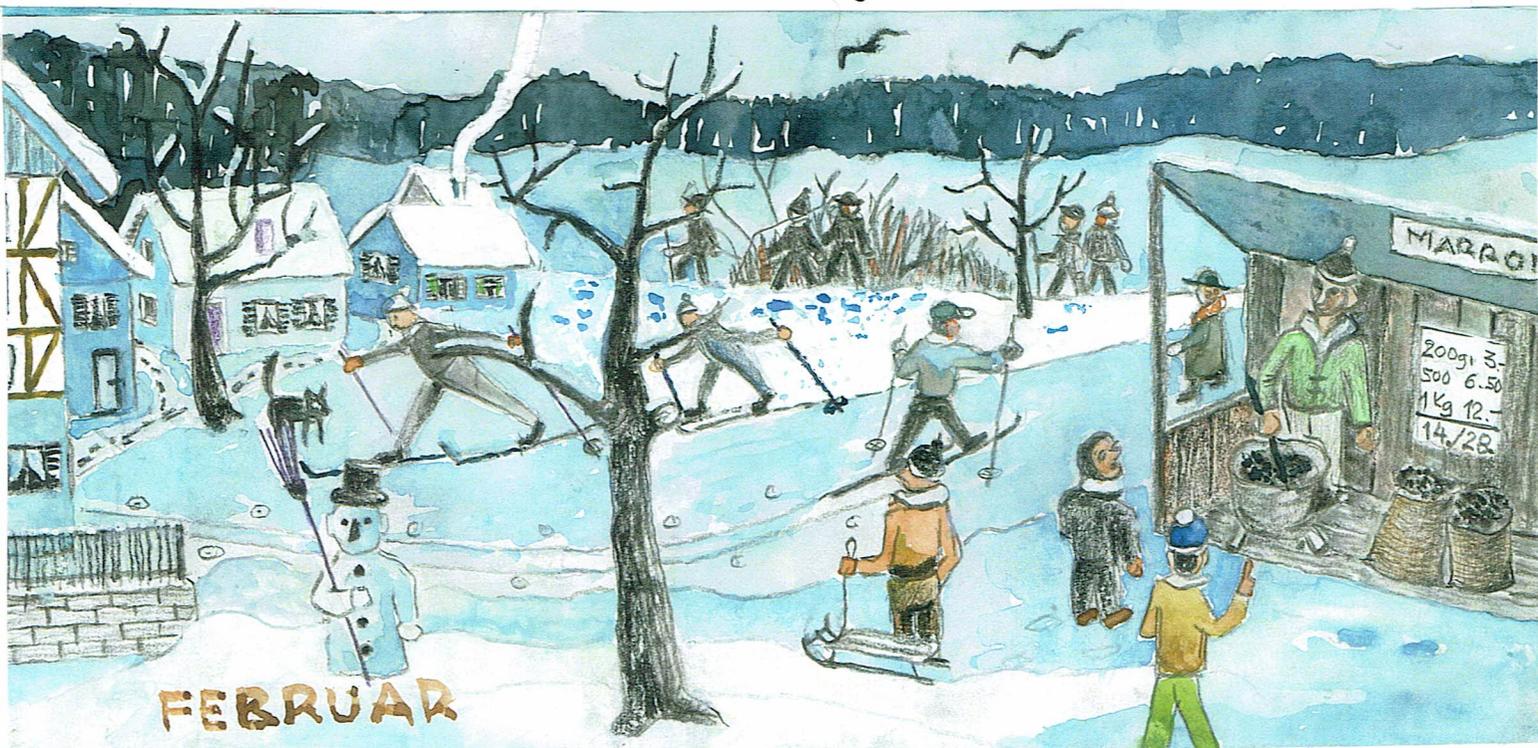
Proben des Kantus-Repertoires zum nicht geringen

Lob Igels, rauh zwar, doch voll Zufriedenheit erklingen.

Wanderung vom 24. Januar 1997

Leiter: Quick

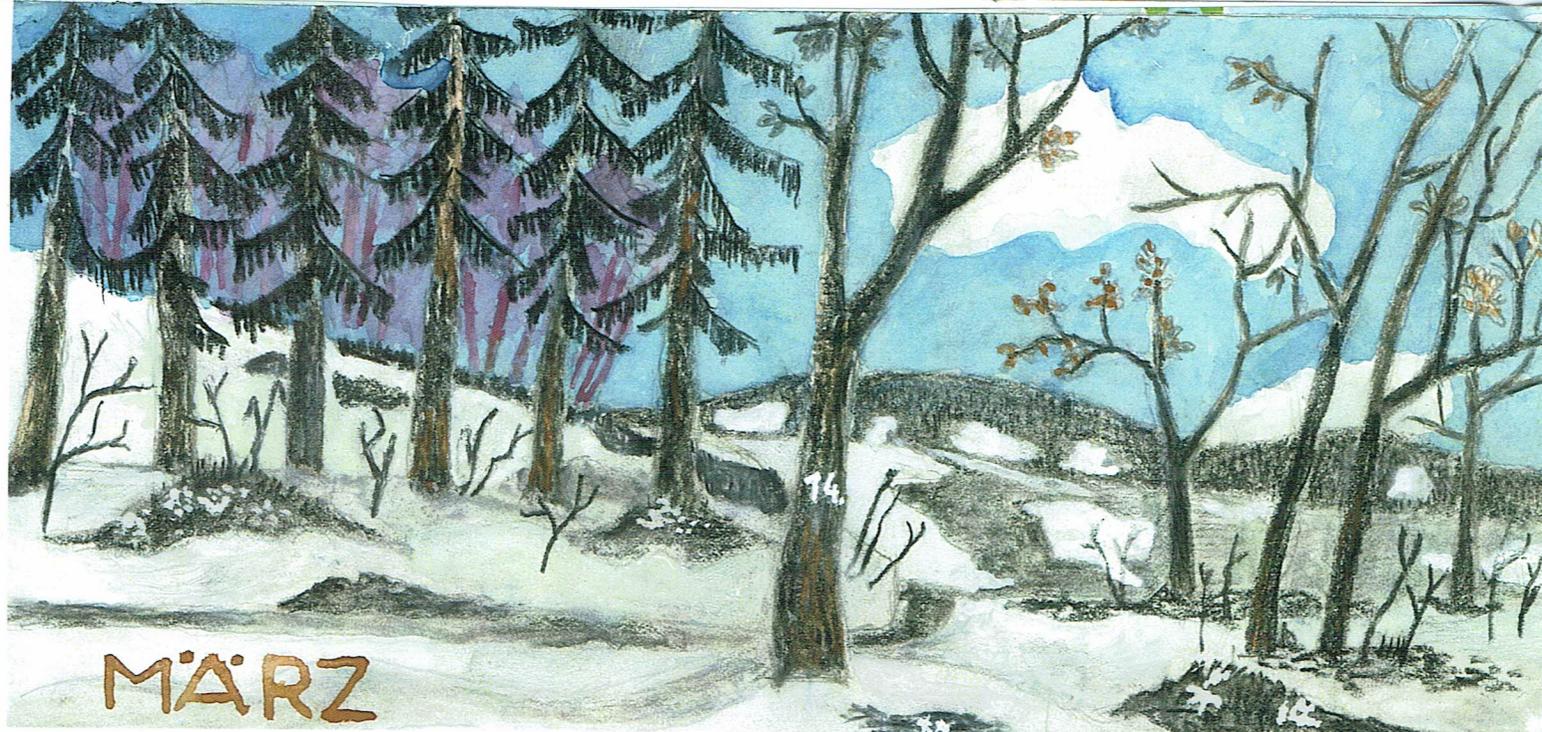
Route: Oberneunforn - Adlikon (Rest. Post) - Andelfingen



Wanderung vom 28. Februar 1997

Leiter: Schluck

Route: Buchthalen - Dörflingen, Rest. Freihof



Wanderung vom 11. April 1997

Leiter: Strick

Route: SH: Kreuzstrasse - Gemsgasse, Rest.Schlembegarten

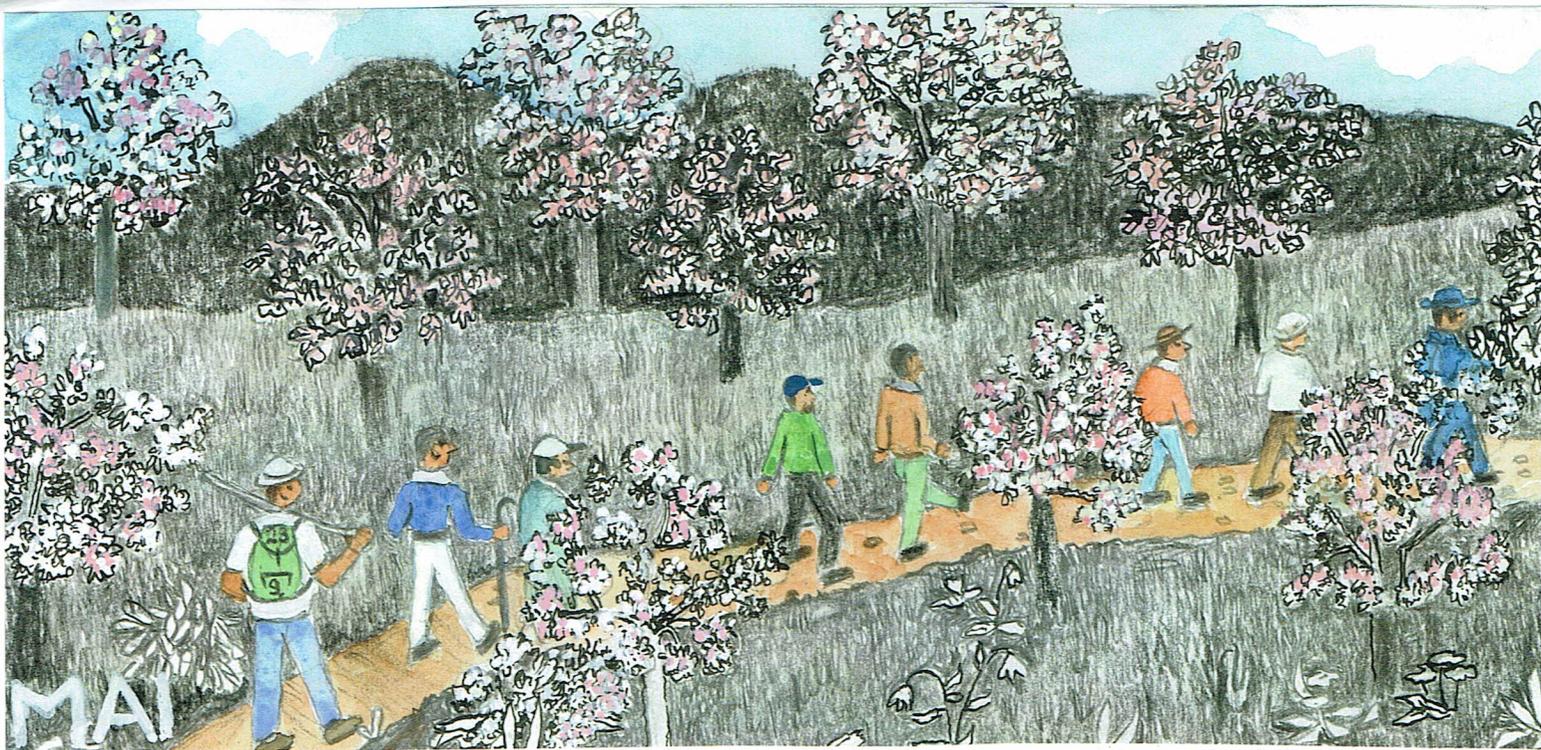
De Trick und s'Gschick
 Vom Wanderleiter Strick:
 Nid uf de Rande, ganz satt
 am grüne Rand vo üuser Stadt
 hätt er üüs g'führt mit sich' rer Hand.

Wanderung vom 25. April 1997

Leiter: Chaech

Route: Chalchere - Eschenz, Rest. Sonne

Wa hämmer hütt uf dere Wandering erlebt ?
 D'Uuswirkige vo me ne ärztliche , chaech'sche Rezept.
 Es luudet: Obsi alls mit Bus, oder per Bus,
 ebe furt und absi per pedes oder pedibus.



Wanderung vom 9. Mai 1997 (,it KTV)

Leiter: Igel

Route: Neue Welt - Neunkirch, Rest. Schweizerbund

Wanderung vom 23. Mai 1997

Leiter: Rettich

Route: Andelfingen - im Zeug herum - Klein-Andelfingen. Rest. Thurbrücke

E Rund - Tour
vo de Thur zur Thur
dur Flur und Wald, über de See und wieder Flur,
e Tour e bitzli noch der Uhr
denn ganz am Schluss
do fährt en Bus.
E Rundtour und
derzue, wie me so saat,
e rundi Tour
so rund
dass sich de Hörnli saat:
"Oh hett ich
für jedes freii Datum so-n-en Rettich!"



Wanderung vom 13. Juni 1997

Leiter: Rübli

Route: Rehalp - Forch, Gasth. Krone

S' git Lüüt, so saat e Redensart,
die glaubed no an Storch.
Dä aber, wo - wenn überhaupt -
lieber statt an en Storch an Rübli glaubt,
dä chunnt au gern a so ne wyteri Fahrt
und wanderet, vom Rübli gführt - und ebe nid vom Storch -
mit G'winn vo de Rehalp uf d Forch.



Wanderung vom 11. Juli 1997

Leiter: Schneid

Route: Merishausen - Hütte ob Randensteig - Merishausen, Rest.Gemeindehaus.

Wa für de Peruaner sini Ande

Isch für üüs Scaphusianer halt de Rande,
er g'hört bim Wandere zu de beliebtichte Traktande.

Und wer erscht no en Halt mit Drum und Dra do obe cha kredenze,
darf sich als Leiter mit eme Lorbeer vo der Extraklass bekränze.

Drum säged mir, Bethli und Schneid: De Rank
do vo der Stross ewägg, dä hätt üüs guet tue! Dank, herzliche Dank
für eueri Müeh, für Spys und Trank!

Wanderung vom 25. Juli 1997

Leiter: Chätzli

Route: Schwärzenbach - Hochberg, Gasth. Engel

Im Trochne, noch so mängem gänzlich unbekannte füechte Rank
säged mier em Wanderleiter herzlich Dank.

Er hätt da wohl verdient, de Chätzli,
nu scho mit syner Menüwahl, mit allem Drum und Dra, nid bloss mit Spätzli.



WANDERUNG
IM JULI 97
EINKER BEI BETHIL + SCHNEID



Wanderung vom 8. August 1997

Leiter: Forsch
Route: Schlössli Wörth - Rheinau, Rest. Salmen

S'tönt fascht so wie da ganz berüemti Rätsel vo de Sphinx:
Am Morge do lauft alles rechts, ab Mittag aber links
zum hoch willkommne Fisch
uf üusem Tisch.
Für sonen Yfall
verdient de Forsch doch warme Byfall.

Wanderung vom 22. August 1997

Leiter: Harz
Route: Diessenhofen - Gennersbrunn, Rest. Gennersbrunnerhof

Wie synerzyt im Gennersbrunn en g'wüsse Genner
hätt hütt de Harz als guete Kenner
vo üusem Durscht z'mitzt uf der Wandering en Brunne
id Landscgaf g stellt. By so vill Sunne
isch er e Labsal gsy, de Harzebrunne.



Wanderung vom 12. September 1997

Leiter: Adonis

Route: Siblingen - Styg (Apero) - Hemmenthal, Rest. Frieden

Wanderung vom 26. September 1997

Leiter: Schluck

Route: Uetliberg - Buechenegg, Rest. Buechenegg



Wanderung vom 10. Oktober 1997

Leiter: Rettich

Route: Obeneunform - Warth, Gasth. Kreuz

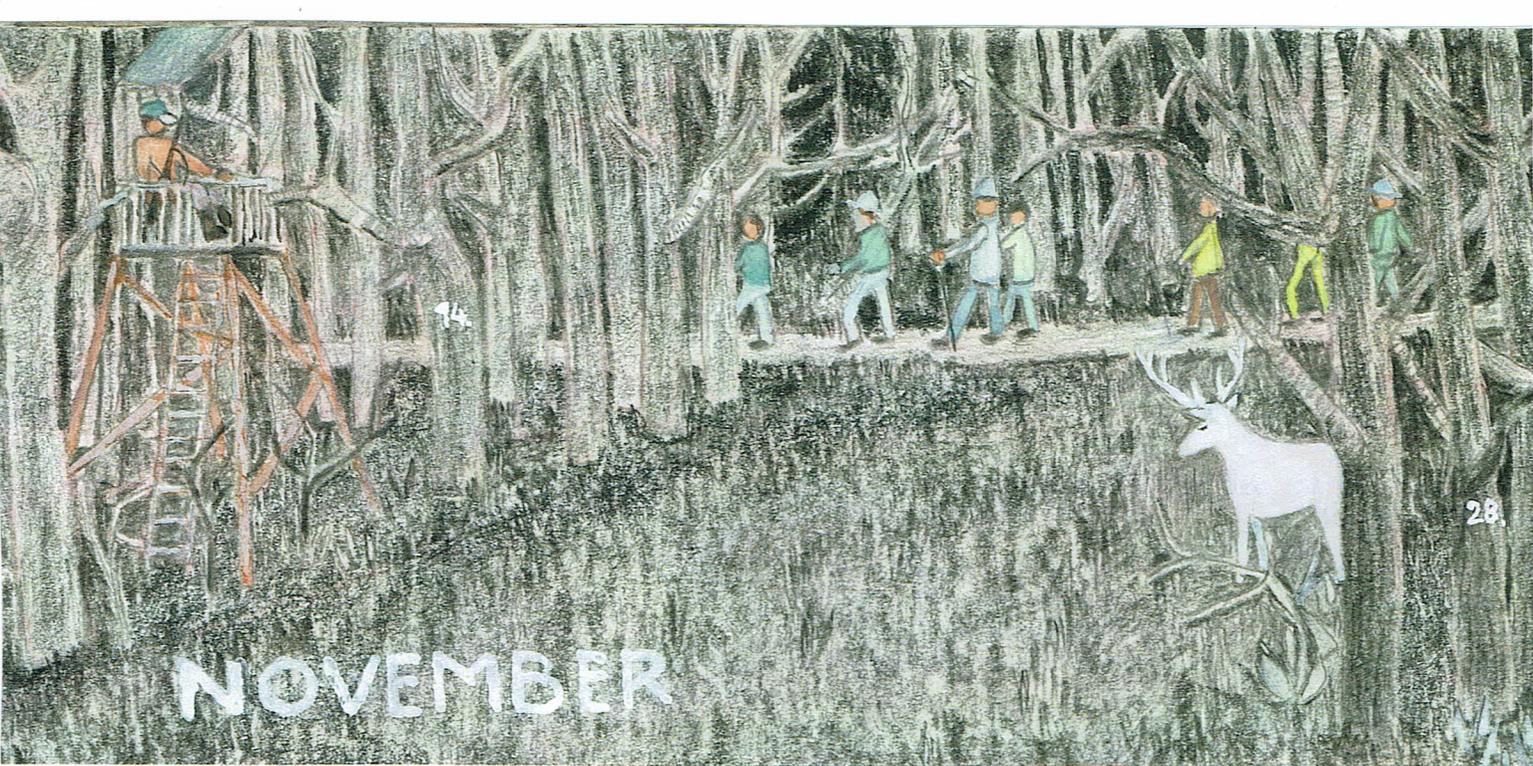
Alls underm Räge, aber immer ob de Thur,
so simm mier g'wanderet dur Räge, Wald und offni Flur,
nid ohni - ganz a jour -
e herbschtlich aktuell Chäller-Tour,
und, last not least, wa mich betrifft, mit ere n'Extratour
für Wanderer us Richtung Winterthur.
Da weckt i mier de Wunsch: Oh hett ich
doch immer sone ringi Aafahrt, wie hütt, dank em Rettich.

Wanderung vom 24. Oktober 1997

Leiter: Hörnli

Route: Hüntwangen-Wil - Steinenkreuz, Wirtsch. Steinenkreuz

Es goht e G'rücht, de Steinechrüzwirt, im Winter allbekannt als Mexer
verdient sich au susch als Choch en glatte Sexer.
Wer üüs bewise hätt, da i däm G'rücht viel meh als nu e Chörnli
Woret enthalte-n-isch, da isch üüsen Wanderleiter Hörnli.



Wanderung vom 14. November 1997

Leiter: Quax

Route: Büttenhardt - Barga, Rest. Löwen (Metzgete)

Mexe tuet me überall,
im Biber - und im Durachtal.
Aber nid jede Mexer
verdient mit syne Würscht en Sexer
wie dä do z' Barga, do im Leue.
Drum: Kann vo üüs würd s' hüttig Wanderzyl bereue.
Im Gegeteil: Ich cha dezue nu säge-n- "Ich mag's
üüs allne gunne, und nid z letscht em Wanderleiter Quax."

Wanderung vom 28. November 1997

Leiter: Gockel

Route: Eschenz - Steckborn, Rest. Schloss

Da isch e Wandering gsy ganz im beschaulich ruhige Stil
und erscht no mit e me Schloss als Wanderzyl!
Die Wandering und au die nobel Spend lupfed de Wanderleiter Gockel
hütt uf en wohl verdiente Ehresockel.



Wanderung vom 12. Dezember 1997

Leiter: Quick

Route: Thayngen - Gennersbrunn, Rest Gennersbrunnerhof.

Die Wandering hütt isch zwor ka Premiere,
hätt aber doch e b'sunderi Atmosphäre
als ganz bewussti Wiederholing, also als Repetition
und Grundstock vo-n-ere Jahres-Abschluss-Tradition.
Drum hätt üüs - so wie fern - de Wanderleiter Quick
mit G'schick
dur Tünn und Tick
und mit e par berechnete Drähinge
vom Wanderings - Uusgangspunkt Thäyngge
do here g führt als souveräne Kenner
zur Quelle do, zum Brunne vo dem g'wüsse Genner.